



21.03.2024

Presse-Mitteilung

Einzigartige Inselwelt eröffnet im Tierpark Berlin

Zwergotter, Hirscheber und Schopfmakaken sind auf die Otter-Insel gezogen

Pünktlich zu den Osterferien eröffnet im Tierpark Berlin ein neues Highlight: Die Otter-Insel. Zwergotter, Hirscheber und Schopfmakaken werden sich zu Wasser, an Land oder in luftiger Höhe auf einer Fläche von rund 3.000 qm tummeln und einen ganz besonderen Einblick in den einzigartigen Lebensraum der indonesischen Inselwelt geben. Die neue Erlebniszone widmet sich diesem globalen „Hotspot“ der biologischen Vielfalt und wird in einer Ausstellung zum Thema Evolution Besuchern die Möglichkeit bieten, spielerisch die Entstehung der Arten zu entdecken und das Rätsel um den Baum des Lebens zu lösen.

Die Insel Sulawesi, gelegen im östlichen Teil des indonesischen Archipels, ist bekannt für ihre einzigartige Tier- und Pflanzenwelt sowie ihre reiche biologische Vielfalt. Mit einer Fülle von endemischen Arten beherbergt sie eine Vielzahl von Lebewesen, die nirgendwo sonst auf der Welt zu finden sind. Von faszinierenden Hirschebern bis hin zu bedrohten Schopfmakaken bietet die indonesische Inselwelt eine bemerkenswerte Vielfalt an Lebensformen, die auch die Gäste im Tierpark ins Staunen versetzen werden. "Unsere Gäste erhalten einen einzigartigen Einblick in die faszinierende Inselwelt Indonesiens. Sie haben die Möglichkeit, mit eigenen Augen zu sehen, welche faszinierenden Geschöpfe in unserer Welt beheimatet sind und welche unterschiedlichen Lebensweisen die Bewohner eines Ökosystems entwickelt haben", erläutert Christian Kern, Zoologischer Leiter von Zoo- und Tierpark Berlin.

Auf dem Pfad der Evolution

"Nach aktuellen Hochrechnungen gibt es weltweit etwa 8,7 Millionen Arten von Pflanzen, Tieren, Pilzen, Algen und Einzellern. In unserer neuen Ausstellung werden die Gäste die Artenvielfalt entdecken und deren Geheimnis entschlüsseln können", berichtet Dr. Andreas Knieriem, Direktor des Zoos und Tierparks. "Die Otterinsel bietet ein anschauliches Beispiel dafür, wie jede Art auf unserem Planeten ihre ganz eigene Nische gefunden hat." An elf Stationen können Besucher erkunden, warum Säugetiere wie der Otter sich im Wasser so geschickt bewegen wie Fische, warum der Hirscheber solch imposante Zähne hat und wie der vom Aussterben bedrohte Schopfmakak sich so meisterhaft in den Bäumen zurechtfindet. Doch warum ähneln sich manche Tiere, obwohl sie nicht näher miteinander verwandt sind? Und wie kommt es, dass der Hirscheber näher mit dem Flusspferd als mit dem Erdferkel verwandt ist? Anhand verschiedener Beweisstücke können Besucher des Tierparks entlang der Otter-Insel die Ermittlungen aufnehmen und spielerisch die Entstehung der Arten erforschen sowie das Rätsel um den Baum des Lebens lösen. „Ich freue mich, dass das Land Berlin dieses Projekt unterstützen konnte. Die Otter werden sich schnell heimisch fühlen – davon bin ich überzeugt. Sie begegnen Veränderungen mit großer Freude und Neugier, gleichzeitig haben sie ein dickes Fell und vieles perlt an ihnen ab. Das passt zu Berlin. Willkommen in unserer Stadt“, sagt Wolfgang Schyrocki, Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Finanzen.



Tierische Bewohner auf einen Blick

- 2 Zwergotter (ein weibliches Tier, ein männliches Tier)
- 3 Schopfmakaken (zwei weibliche Tiere, ein männliches Tier)
- 4 Hirscheber (zwei weibliche Tiere, zwei männliche Tiere)

Zahlen, Daten, Fakten

- Fläche: gesamt ca. 3.000m², davon ca. 600m² Wasserfläche
- Fläche neuer Glasscheiben: 32m² Scheibeneinblicke + Stegantritt, ca. 4m breit
- Baubeginn: Q3/2022
- Kosten: 1,3 Mio. € Fördermittel + 100.000 € über eine Spende
- Unterstützer: öffentl. Fördermittel von der Senatsverwaltung für Finanzen (SenFin)
- Baubeteiligte Unternehmen:
 - Planung:
 - Planung: Tierpark Berlin in Eigenleistung
 - Ausschreibung / Objektüberwachung Freianlagen: Rehwaldt Landschaftsarchitekten
 - Tragwerksplanung: SFB Bauingenieure GmbH
 - SiGeKo: BHR Ingenieure
 - Bodengutachten: Bolab
 - Vermesser: Liedtke Vermessung
 - Ausführung:
 - Ausführung GaLaBau: Fa. Krahnstöver & Wolf
 - Bewässerung als Subunternehmer: Fa. Spowatec
 - Ausführung Hochbau / Stallgebäude: Fa. Spielplatzmanufaktur in Bietergemeinschaft mit MxN-Bau
 - Didaktik-Konzept:
 - Atelier für Raum, Szenografie und visuelle Kommunikation „stories within architecture“